

Rekordhaushalt bei der Knappschaft-Bahn-See: 44,4 Milliarden Euro Knappschaftsparlament verabschiedete Etat für 2014

Die Vertreterversammlung der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See (KBS) hat heute in Bochum den Haushalt für das Jahr 2014 verabschiedet. Im kommenden Jahr sollen in allen Zweigen der KBS insgesamt fast 44,4 Milliarden Euro umgesetzt werden. Das ist ein Zuwachs gegenüber dem laufenden Jahr von knapp einer Milliarde Euro.

Die Vertreterversammlung der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See (KBS) hat heute in Bochum den Haushalt für das Jahr 2014 verabschiedet. Im kommenden Jahr sollen in allen Zweigen der KBS insgesamt fast 44,4 Milliarden Euro umgesetzt werden. Das ist ein Zuwachs gegenüber dem laufenden Jahr von knapp einer Milliarde Euro. Allein die Rentenversicherung wird 2014 rund 21,6 Milliarden Euro an die Versicherten zahlen; in der Krankenversicherung sind es fast 7 Milliarden.

Die **Krankenversicherung** erwartet trotz leichtem Anstieg der Leistungsausgaben ein positives Finanzergebnis. Daher gilt auch wie in den Vorjahren: 2014 ohne Zusatzbeitrag!

35.000 Versicherte wählten die Knappschaft

Die Knappschaft konnte in diesem Jahr bislang rund 35.000 Neukunden begrüßen. Dies lag auch an der Einführung neuer Leistungen zum 1. Januar 2013, wie z. B. der vollen Kostenübernahme bei künstlicher Befruchtung, wenn beide Ehepartner knappschaftlich versichert sind, oder die Bezuschussung osteopathischer Behandlungen. Die Knappschaft betreut derzeit mehr als 1,7 Millionen Versicherte und ist damit eine der größten bundesweit tätigen Krankenkassen. Im "Kundenmonitor Deutschland 2013", einer repräsentativen Studie der Servicebarometer AG München, erhielt die Knappschaft erneut sehr gute Bewertungen. In den Hauptkategorien Wiederwahlabsicht und Wettbewerbsvorteile erreichte die Knappschaft Platz eins. Insgesamt belegte die Knappschaft bei der Bewertung der Globalzufriedenheit einen hervorragenden vierten Platz unter allen deutschen Krankenkassen. Mit der gleichen Platzierung schnitt die Knappschaft bei einer im September veröffentlichten Studie des Hamburger Instituts S.W.I. zum Thema Kundenzufriedenheit für das Handelsblatt ab.

Pressekontakt:

Dr. Wolfgang Buschfort

- Pressesprecher -

Telefon: 0234 / 304 82050

Fax: 0234 / 304 82060

E-Mail: presse@kbs.de

Unternehmen:

Deutsche Rentenversicherung

Knappschaft-Bahn-See

Pieperstr. 14/28

44789 Bochum

Internet: <http://www.kbs.de/>

knappschaft